

# Schweinegrippe - lasst ihr euch impfen?

**Beitrag von „unter uns“ vom 3. November 2009 20:21**

Nun, dass Politiker, Ärzte, Apotheker, Apothekenlieferdienste, Gesundheitsinstitute, Weltgesundheitsorganisationen usw. usw. gekauft sind und deren Mitarbeiter an die eigenen Mieten denken, wissen wir X{.

Und dass der Durchblick besonders bei Lehrern herrscht, die aber natürlich leider politisch machtlos sind, weil sich Durchblick nicht durchsetzt, auch.

Es tut mir leid, aber was immer man für oder gegen die Impfung sagen mag - dieses Geraune und augenzwinkernde "wir-wissen-ja-wies-läuft-und-die-die-anderer-meinung-sind-sind-alle-verantwortungslos/ hysterisch/ naiv/ korrupt" kann ich persönlich nicht Ernst nehmen.

Wer diese Ansicht aber vertreten möchte, dem gebe ich gerne noch Munition durch den Glauben meiner Freundin, die - als Apothekenhelferin - meint: Die angeblichen Schweinegrippetoten in Deutschland seien eine Erfindung (!) der Pharmaindustrie. Die Todesursachen würden "frisirt".

Gemeldet wird übrigens:

WENN gestorben wird (was allerdings sicher nicht SO häufig passiert, wie die Pharmafirmen gerne hätten), dann an der normalen Grippe meist bei über-65jährigen, an der Schweinegrippe meist bei unter-65jährigen.

In den USA sind bisher 114 Kinder mit Sicherheit an der Schweinegrippe gestorben, es sind aber kaum alle Fälle erfasst. Dies übersteigt vergleichbare Effekte in der normalen Grippesaison. Impftote sind bisher nicht bekannt.

<http://www.google.com/hostednews/afp...oSe3J061Ooncl2A>